

# Schützen: Mutter und Sohn regieren

Bortfeld: Susanne und Christian David sind die neuen Schützenkönige / Gestern war Königsfrühstück

**Bortfeld.** Die Würde des Schützenkönigs und der Schützenkönigin bleiben in Bortfeld in der Familie. Mit Susanne und Christian David regieren Mutter und Sohn nun den Ort. Gemeinsam mit den anderen sieben Majestäten wurden sie gestern von 1050 Gästen beim Königsfrühstück kräftig gefeiert.

„Der Anblick toppt mal wieder alles. Das können wir nur in Bortfeld hinkriegen. Das schafft sonst keiner“, begrüßte der Vorsitzende der Volksfestgemeinschaft, Roland Scholz, mit Blick ins prall gefüllte Zelt.

Die tolle Beteiligung am gestrigen Königsfrühstück und am gesamten Volks- und Schützenfest nahm Bürgermeister Gerd Albrecht denn auch zum Anlass für seine Forderung, aus Bortfeld das 17. Bundesland zu machen. Frenetischer Jubel belohnte ihn für diese kühne Aussage.

Ortsbürgermeister Wolfgang Brandes blickte schließlich kurz auf die Themen des Dorfes: den neuen NP-Markt, die Sporthalensanierung und den Radwegbau.

Im Anschluss gab es bei Brötchen, kalter Platte und kühlen Getränken reichlich Gelegenheit zu angeregten Gesprächen. Für den nötigen musikalischen Rahmen sorgten erstmals die Bayernstürmer – ein Stimmungsgarant im Peiner Land.

Alle Gäste des Königsfrüh-



Die neuen Könige der Bortfelder Schützen (oben). Unten: Beim Königsfrühstück war das Zelt voll besetzt  
rb/nic

stücks waren zudem gefordert, als es ans Spendensammeln ging. Denn der Vorstand der Volksfestgemeinschaft möchte gerne das im Rollstuhl sitzende Mädchen Charlotte unterstützen, das sich einen Therapiehund wünscht.

Die weiteren Königswürden in Bortfeld errangen folgende Schützen: Volkskönig Ingo Werner, Damenkönigin Hazel Zoch, Schülerkönigin Saskia Antkowiak, Festscheibe Bernd Feuge, Gästekönigin Claudia Lorenz, Seniorenkönigin Karin Markwort, Junggesellenkönig Lucas Kükemück.  
nic

